

Beschlussvorlage

- öffentlich -

Drucksache Nr. 090/FB3/2025



Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Stadtausschuss	15.09.2025	nicht öffentlich
Stadtrat der Großen Kreisstadt Eilenburg	06.10.2025	öffentlich

Einreicher: Oberbürgermeister, Herr Scheler

Betreff: Annahme einer Schenkung

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Annahme der Schenkung für die Umsetzung des Projektes „Ruhewäldchen“ auf dem Friedhof Mansberg von Frau Monika Neumann-Wächtler im Wert von maximal 60.000 €.

Scheler
Oberbürgermeister

Problembeschreibung/Begründung:

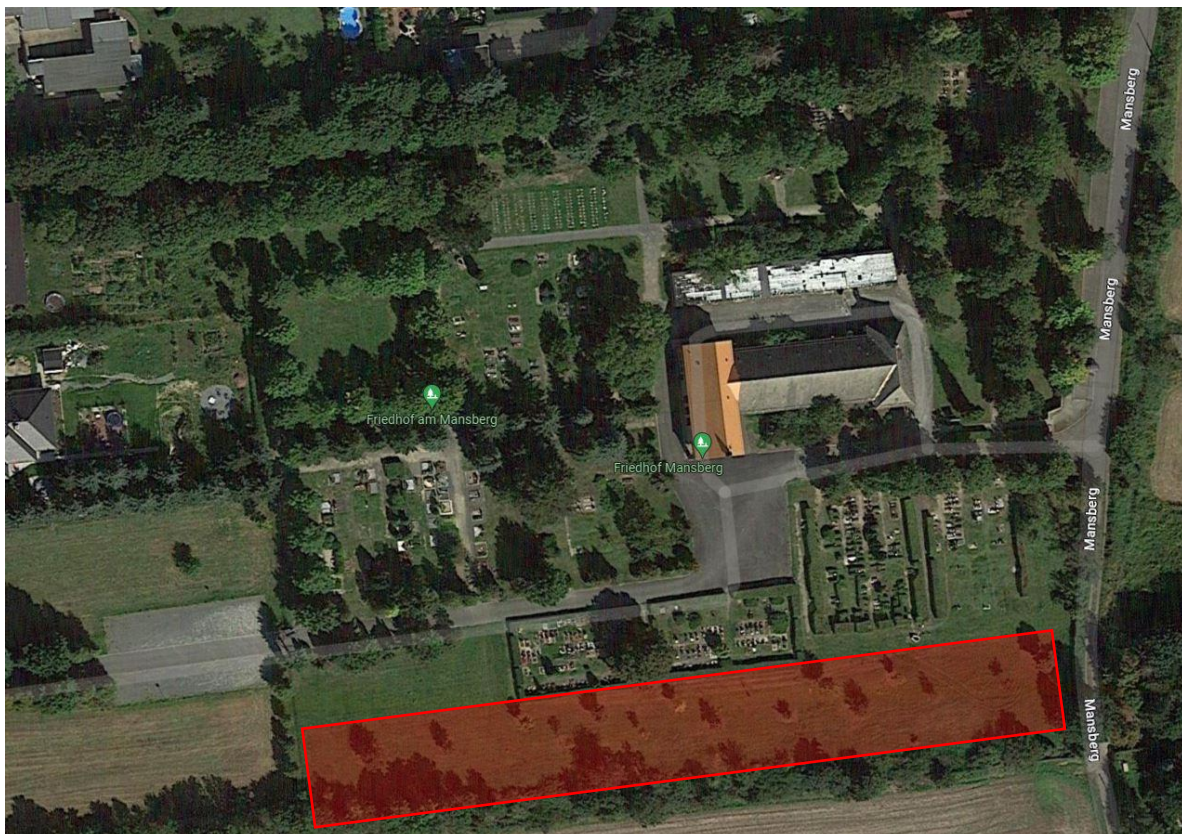
Aufgrund von Spenden von Frau Neumann-Wächtler konnten bereits in den vergangenen Jahren verschiedene Maßnahmen auf dem Friedhof Mansberg umgesetzt werden, bspw. Aufstellung von Bänken, verschiedene Anpflanzungen, Beschaffung eines E-Piano.

In vorangegangenen Gesprächen erklärte Frau Neumann-Wächtler, weitere Maßnahmen bzw. Projekte auf dem Friedhof Mansberg übernehmen zu wollen.

Im Rahmen der im Jahr 2023 erstmals und 2025 erneut vorgestellten Gestaltungskonzeption der Friedhöfe soll auf der Südfläche des Friedhofs Mansberg ein „Ruhewäldchen“ ausgewiesen werden.

Auf dieser Fläche (ca. 3.000 m²) sollen ein Großteil der Ersatzpflanzungen für die Sturm- und Dürreschäden erfolgen und gleichzeitig die Möglichkeit der Baumbeisetzungen gegeben werden. Die Verwaltung schlug diese Fläche vor, da die Anlage dieses Wäldchens mehrere Vorteile hat:

- „- die Nutzung der Fläche für sonst übliche Bestattungen nur mit Abstufungen und damit höherem Aufwand möglich,
- ein geschlossenes „Waldstück“ mit für den Boden abgestimmten Baumarten zukunftsresistenter gegen Sturm und Trockenheit,
- ein natürlicher Schallschutz gegen den Verkehrslärm der B 87 und der Bahnanlage und
- die Bereitstellung der nachgefragten anonymen Baumbestattungen“*



*(Auszug Friedhofsentwicklungskonzept laut Stadtratsbeschluss 10/2023 vom 06.03.2023)

Nach Vorstellung dieser Gestaltungsvariante erklärte sich Frau Neumann-Wächtler bereit, dieses Projekt in Abstimmung mit der Stadt auf eigene Kosten zu beauftragen und in das Eigentum der Stadt zu übertragen.

Angedacht ist die Bepflanzung mit ca. 32 neuen geeigneten Bäumen (vgl. gelb im nachfolgenden Luftbild), die mit Frau Neumann-Wächtler ausgesucht werden. Weiterhin würde die Beauftragung eine Aufwuchspflege umfassen.



Von Seiten der Stadt würde für Frau Neumann-Wächtler aufgrund der Finanzierung eine Widmungstafel im Bereich des Ruhewäldchens aufgestellt werden.

finanzielle Auswirkungen

ja ☒nein ☐

Gremium	Abstimmungsergebnis
Stadtausschuss	Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0
Stadtrat der Großen Kreisstadt Eilenburg	